

	<p>Objekt: Vergoldeter Schreibtisch</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Sammlung: Möbel</p> <p>Inventarnummer: IV 292</p>
--	--

Beschreibung

Der geschnitzte und vergoldete Schreibtisch wurde für einen bisher unbekanntem Standort angefertigt. Heute steht er im kleinen, abgetrennten Kabinett ("Boudoir") des Malachit-Zimmers im Orangerieschloss von Sanssouci in Potsdam. Das Inventar von 1860 zählt ihn noch nicht unter den dort befindlichen Gegenständen auf. Der Schreibtisch steht unter dem preußischen Neorokokomobiliar der Zeit König Friedrich Wilhelms IV. und Kaiser Wilhelms I. völlig isoliert. Seine Formen und sein Dekor folgen weder dem teigigen, eher neobarocken Stil der Zeit um 1840/1850, noch hält er sich im Sinne einer Kopie streng an Vorbilder aus der Mitte des 18. Jahrhunderts. Sein Entwurf orientiert sich vielmehr an Konsoltischen aus den preußischen Schlössern, die nach den Entwürfen Johann August Nahls und des jüngeren Hoppenhaupt gearbeitet worden sind, und bilden diese Formen kreativ weiter. Dies geschieht auf eine Weise, die es gestattet, hier den verallgemeinernden Begriff des Neorokoko zu präzisieren und von einem neofriderzianischen Stil zu sprechen. Die bewegten Konturen und insbesondere die fast ausufernde Ornamentsprache von Möbeln wie dem Bronzetisch Johann Melchior Kamblys aus dem Bronzezimmer des Potsdamer Stadtschlusses, den Konsoltischen Nahls aus der Goldenen Galerie in Charlottenburg oder der späteren Konzertkammer im Neuen Palais verbindet der Schreibtisch zu einem neuen Ganzen. Eigenständig ist der fast gewagt anmutende Unterschied zwischen den zierlichen Stützen und den kräftigen Rocailles, die aus der Zarge in die oberen Teile der Tischbeine übergehen.

Jörg Meiner / Henriette Graf

Grunddaten

Material/Technik:

Konstruktion: Kiefer (Holz) - Linde (Holz),
geschnitzt, vergoldet - Bezug der

Mittelfläche der Schreibtischplatte: , Tuch,
rot

Maße:

Hauptmaß: Höhe: 84.00 cm Breite: 132.50
cm Tiefe: 90.00 cm

Literatur

- Meiner, Jörg: Möbel des Spätbiedermeier und Historismus. Die Regierungszeiten der preußischen Könige Friedrich Wilhelm IV. (1840-1861) und Wilhelm I. (1861-1888), Berlin 2008 (Bestandskataloge der Kunstsammlungen. Angewandte Kunst. Möbel / Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg). , S. 317, 1 Abb. S. 317, 1 Abb. S. 318 (Kat. Nr. 159)